

INFORMIEREN. AGIEREN. VORBEUGEN.



[Hohes Risiko, lukratives Geschäft >](#)  
[< Miese Masche](#)

## Vorsicht vor unseriösen Handwerkern!

### Vorgetäuschte Dienstleistungen und überteuerte Rechnungen



Unseriöse Handwerker versuchen, Geld zu verdienen, ohne eine entsprechende Leistung zu erbringen

© juefraphoto, fotolia

Wenn ein Rohr verstopft ist, man sich zu Hause ausgesperrt hat oder das Dach undicht ist, vertrauen viele Menschen auf die professionelle Hilfe eines Handwerkers. In Notfallsituationen sind Verbraucher froh, wenn sich jemand mit Sachverstand um den Schaden kümmert, sodass sie ohne Bedenken den geforderten Betrag zahlen – manchmal geschieht dies sogar ohne Rechnung und in bar. Die **Polizei** warnt in dem Zusammenhang jedoch vor unseriösen Handwerkern, die den Verbrauchern überteuerte Leistungen berechnen und ihre Reparaturen unsachgemäß und unvollständig ausführen. Um seriöse Handwerker von Betrügern zu unterscheiden, sollte man sich als Verbraucher vorab ausreichend über Handwerkerbetriebe und entstehende Kosten informieren.

### Verschiedene Vorgehensweisen

Unseriöse Handwerker versuchen auf unterschiedliche Weise, den Verbrauchern ihre Dienstleistungen anzubieten. Einige gehen durch die Straßen und klingeln bevorzugt bei Häusern, denen man von außen ansieht, dass sie eine Sanierung benötigen. „Bei Häusern mit lockeren Dachziegeln oder verrosteten Dachrinnen erhoffen sich die Betrüger, dass die Bewohner ein schnelles und kostengünstiges Angebot annehmen, weil sie sich die Reparaturen sonst nicht leisten können. Die Arbeiten werden dann von Arbeitskräften ohne spezielle Vorausbildung ausgeführt, falls überhaupt Reparaturen vorgenommen werden“, erklärt Gerrit Cegiella, Rechtsexperte der **Verbraucherzentrale** in Bremen. Besonders anfällig für betrügerische Angebote sind seiner Erfahrung nach Verbraucher, die sich in einer Notsituation befinden und einfach möglichst schnell jemanden brauchen, der etwas repariert. „Betrügerische

Handwerker sind in dem Fall sehr gut organisiert. Sie tun so, als seien sie Handwerker aus der Gegend und sind auch im Telefonbuch gelistet. Ruft man die Nummer an, telefoniert man jedoch in Wirklichkeit zunächst mit einem Callcenter, das den Kontakt zu Handwerkern herstellt, die keinesfalls aus der Gegend kommen“, erklärt Cegielka das Vorgehen. Neben der Tatsache, dass durch die weite Anfahrt höhere Fahrtkosten entstehen, die am Ende zu Lasten des Verbrauchers berechnet werden, wisse dieser in dem Fall auch nicht, wer für die geplanten Reparaturen eigentlich zu ihm kommt.

## Vorausschauend planen

Um nicht auf unseriöse oder überteuerte Handwerkerleistungen hereinzufallen, sollte man sich als Verbraucher schon vor dem Eintreten des Bedarfsfalls ausreichend informieren. Dazu zählt, sich über ortsansässige Handwerkerfirmen mit Notdienst zu informieren, um im Notfall die richtige Nummer kontaktieren zu können. Außerdem sollte man von Handwerkerfirmen immer einen detaillierten Kostenvoranschlag anfordern. „Wenn ein Unternehmen einen kostenfreien Kostenvoranschlag verweigert, ist das bereits ein Indiz für seine Unseriosität“, erklärt Cegielka. Auch online kann man auf den Internetseiten von Handwerkerbetrieben einen ersten Eindruck von ihren Leistungen und ihrer Seriosität bekommen. Dabei warnt Cegielka aber davor, sich nicht von der vermeintlich professionellen Webseite eines Unternehmens blenden zu lassen. Zweifelt man an der Vertrauenswürdigkeit eines Handwerkerunternehmens, kann man sich an die Handwerkskammern wenden und sich nach dem Betrieb erkundigen. Wenn sich Handwerkerbetriebe selbstständig machen, müssen sie ihr Unternehmen ordnungsgemäß anmelden und in die Handwerksrolle eintragen lassen. Sind sie dort nicht angemeldet oder aufgelistet, darf man an ihrer Seriosität berechnete Zweifel haben.












**Gerrit Cegielka**

Rechtsexperte der [Verbraucherzentrale Bremen](#), © [Verbraucherzentrale Bremen](#)

Seite: [1](#) [2](#)weiter >>

### Folgende Artikel könnten Sie auch interessieren:

-  [„Das habe ich nicht bestellt!“](#)
-  [Gestohlene Wertgegenstände wiederfinden](#)
-  [Diebstahl medizinischer Geräte](#)
-  [Vom Enkeltrick bis zum falschen Polizeibeamten](#)
-  [Vorsicht vor „Planenschlitzern“](#)
-  [Hilfsbereite Trickbetrüger](#)
-  [Haushaltshilfen anmelden!](#)
-  [Keine Chance für Betrüger](#)
-  [Unseriöse Schlüsseldienste](#)

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)



**Weitere Infos zum Thema Diebstahl / Betrug**



Pharming-Angriffe bedrohen Rechner von Verbrauchern

## Gefährlicher als Phishing?

Das Pharming ist eine relativ neue Form der Cyberkriminalität, die...[\[mehr erfahren\]](#)

---



Präventionstheater für Seniorinnen und Senioren

## Video: Ausgetrickst - nicht mit uns!

Ob der klassische Enkeltrick oder der falsche Handwerker: Seniorinnen...[\[mehr erfahren\]](#)

---



Wie können sich Krankenhäuser schützen?

## Diebstahl medizinischer Geräte

Im März 2018 erhob die Staatsanwaltschaft Trier Anklage gegen zwei...[\[mehr erfahren\]](#)

---



Erst die Nummer prüfen, dann zurückrufen

## Betrugsmasche Ping-Anruf

Die Bundesnetzagentur und die Polizei warnen immer wieder vor...[\[mehr erfahren\]](#)

---



Vorsicht vor Betrügern und Dieben

## Tipps für einen sicheren Urlaub

Natürlich sollen Sie Ihren Urlaub genießen und keinesfalls hinter...[\[mehr erfahren\]](#)

---

© Verlag Deutsche Polizeiliteratur